

Stille Nacht

Beitrag von „Kaetyr Veuxin II.“ vom 15. Dezember 2009, 18:46

[Zitat von Wolfram Lande](#)

Wenn es denn nur so wäre. 😊

Vielleicht hilft Dir [das hier](#) dabei, die Argumente zu finden. 😊

Ansonsten hier mal eine kurze Führung durch den sehr gestrafften Argumentationsstrang. Für die blumigen Beispiele und die ausführlichen Schilderungen empfehle ich Dir dann meine gesamten vorigen Diskussionsbeiträge. Ich bin gespannt auf Deine logische Erwiderung:

Zuerst: Wir können uns darauf einigen, dass man als "Gott" ein übernatürliches und allmächtiges Wesen definiert, oder?

Ist Dein Gott unendlich?

Wenn ja: Dann fällt er unter Ockhams Rasiermesser.

Wenn nein: Dann ist er per definitionem kein Gott, da nicht allmächtig.

Das ist allerdings reines Entgegenkommen meinerseits. Da Du eine These aufstellst, nämlich eine Gottesthese, ist es an Dir, sie zu beweisen.